

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 60 (1982)
Heft: 3

Rubrik: Erinnern Sie sich noch?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ERINNERN SIE SICH NOCH?

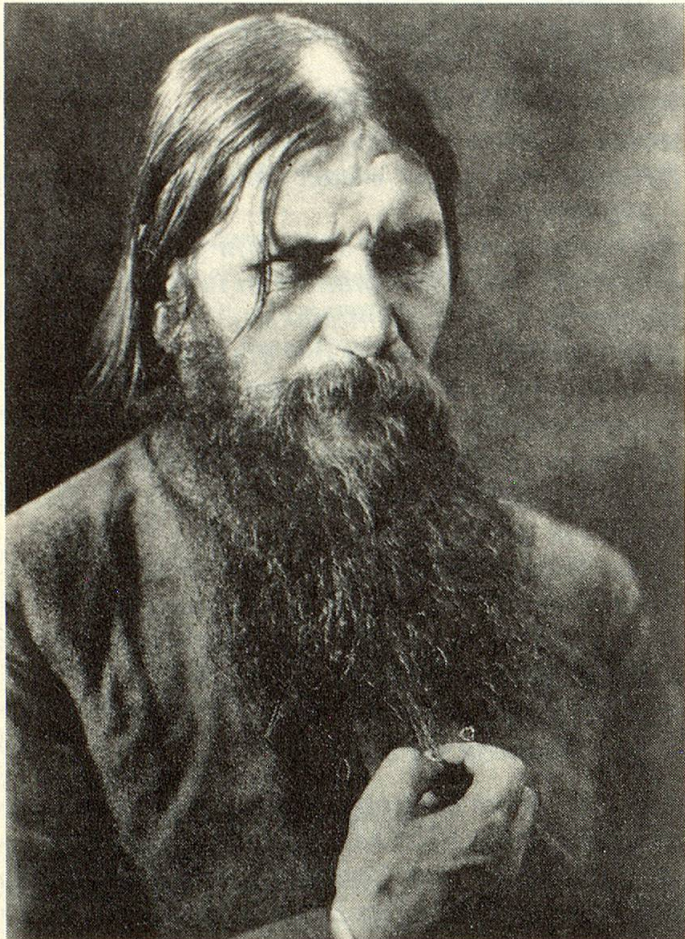


Foto IBA-Bilderdienst

Er wurde im Dezember 1872 in Prokrowskoje geboren. Als Angehöriger einer Sekte, die Sünden als Vorbedingung für die Erlösung betrachtete, begab er sich auf eine Pilgerfahrt zum Berg Athos. Zwei Jahre später kehrte er ins Dorf zurück. Der geheimnisvolle Mann mit den brennenden Augen besass die okkulte Kraft, Kranke zu heilen. Bald begab er sich auf Wanderschaft. In der Hauptstadt des Landes fand er Zugang in die obersten Gesellschaftskreise. Es gelang ihm, den Sohn des Kaisers von seiner Erbkrankheit zu befreien. Sein verderblicher Einfluss vor allem auf die Kaiserin wuchs. Ausserhalb des Hofes setzte er sein ausschweifendes Leben fort. Seine Gegner beschlossen, ihn zu ermorden. Er widerstand dem Gift und den Schüssen, erst als er in die vereiste Newa geworfen wurde, fand der skandalumwitterte Mann 1916 den Tod. es

Schicken Sie den Namen dieses geheimnisvollen Mannes bis zum 5. Juli 1982 an «Zeitlupe», Rätsel, Postfach, 8027 Zürich. (Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte zwei Zettel in Postkartengrösse, je mit Adresse versehen, in einen Umschlag stecken!) Aus den richtigen Antworten ziehen wir sechs Gewinner. Jeder Glückspilz erhält ein Geschenkabonnement der «Zeitlupe» (zum Weiter-schenken), gestiftet von Dr. T. H. in Baden.

Zum letzten Wettbewerb in Nr. 2/82

Die Lösung: Elisabeth Bergner

Wir erhielten diesmal nur 154 Antworten, weil wir die Sache etwas schwerer machten. Davon waren 81 richtig und etwas weniger als die Hälfte – 73 – falsch. Eine Leserin dachte an ihre Jugend zurück:

«Es hat mich speziell gefreut, dass sie sich die Elisabeth Bergner ausgesucht haben. Ich weiss es ganz genau; denn diese Bluse durfte ich tragen! Viele Kleider aus Filmen blieben mir vorbehalten. Der «Geiger von Florenz» spielte teilweise in Berlin-Dahlem im Garten ihrer herrlichen Villa. Da durfte ich auch spielen, allerdings nur Kinderspiele. Welch' glückliche Zeiten, auch für meine Mutter, die bei ihr Privatsekretärin war. Und so hüteten wir über Wochen Haus und Garten, wenn die «Liesl» auf Tournée war. Wir alle dürfen uns auf ihren neuen Film freuen, die Lilly Palmer spielt ihre Schwester. Versäumen Sie ihn nicht!»
Frau E. L. in E.

Unter den falschen Namen waren Olga Tschschowa, Lil Dagover, Zarah Leander, Pola Negri besonders zahlreich!

Wir danken für Ihre Beiträge und gratulieren folgenden Gewinnern:

- Sr. Clara Hürlimann, 8274 Tägerwilten
- Frau Eva Lotar, 5400 Ennetbaden
- Frau H. Essig, 9323 Steinach
- Frau Elisabeth Dornacher, 8053 Zürich
- Herrn Ernst Hürlimann, 8004 Zürich
- Frau N. Anker, 4852 Rothrist

Waagrecht: 1. 3 Ster Holz, 7. gehört z. Schiessanlage, 14. Abschiedswort, 15. die berühmte Ferse, 17. befindet sich unterm Dach, Mz., 19. Mutter, franz., 20. nein, ital., 21. exot. Nutzholz, 23. Salz, franz., 24. wichtig beim Schuhkauf, 26. grosse Antilope, 28. Lasttier, 29. Singspiel, 32. zahlbar ...?, 33. Gewässer, 34. Südfrucht, 35. eins, engl., 36. in, franz., 37. Musikwerk, 38. ? Edgar, belg. Komp., 1854–1912,